

Inhalt

1	Einleitung	9
2	Theoretischer Hintergrund: „Das Zweite Gesicht“	15
2.1	Begriffsklärungen und Erläuterungen gängiger Motive im Vorschauglauben	15
2.2	Das Zweite Gesicht, Spökenkiekerelei und Prägognition – ein historischer Abriss	24
3	Theodor Caspar Anton Joseph Wreesmann – „De olle Vierfuß“	42
3.1	Zur Person Wreesmanns	43
3.2	Stadtschreiber mit heimatkundlichem Interesse	57
3.3	Gespaltenes Verhältnis der Bevölkerung zu Wreesmann	71
4	Vermeintliche Voraussagen Wreesmanns	80
4.1	Todesvisionen, Brände und Hochzeiten	83
4.2	Die Zerstörung der Stadt Friesoythe im Zweiten Weltkrieg	88
4.3	Der rothaarige Geistliche und das weiße Kreuz	105
4.4	Der Wiederaufbau der Stadt	120
4.5	Das unbebaute Grundstück	123
4.6	Die Kirche stürzt ein	133
5	Der „Seher von Friesoythe“ als Teil der Ortsgeschichte	138
5.1	Rezeption Wreesmanns nach dem Zweiten Weltkrieg	138
5.2	Der Seher als Teil des Friesoyther Sagen- und Erzählkanons ...	148
6	Künstlerische Aufarbeitung und Verewigung im Stadtbild ..	156
6.1	Plastische Darstellungen, Gemälde und Zeichnungen	156
6.2	Gedicht: „De olle Vierfuß“	158
6.3	„Der Mahner deutet auf Zerstörung“ – Geschichte eines Denkmals	161
6.4	Fassadenmalerei am unbebauten Grundstück	173
6.5	Das fiktive Interview	176

7	Ausblick und Resümee	180
8	Literatur- und Quellenverzeichnis	183
	Literatur und Tagespresse	183
	Sonstige Internetquellen	198
	Abbildungsverzeichnis	198
9	Anhang	201
9.1	Übersetzungen plattdeutscher und englischer Zitate ins Hochdeutsche	201
9.2	„De olle Vierfuß“ in hochdeutscher Übersetzung	206
9.3	Friesoyther Sagen nach Ludwig Strackerjan und Karl Willoh ...	207
9.4	„Der Wasserhund“ von Albert Faske	211